

# *Resurrection Life of Jesus Church*

## VORHERBESTIMMUNG

RLJ-1213-DE

JOHN S. TORELL

22. NOVEMBER 2009

### TEIL 6: GOTTES WILLE WIRD SICH DURCHSETZEN

#### **JAKOBS ABSCHLIESSENDER SEGEN ÜBER SEINE SÖHNE**

Wenn wir von den Segnungen lesen, die Jakob über seine Söhne aussprach, können wir sehen, was diese zwölf Männer in ihrem Leben gesät hatten und was sie in der Zukunft ernten würden. Es würde nicht nur sie selbst, sondern auch ihre Nachkommen in den folgenden Generationen beeinflussen. Lies diese Passage und denke über den Segen oder Fluch nach, der in deinem Leben wirkt.

**1. Mose 49:1-28**

#### **ANGST WIRD ENTFERNT**

Angst ergriff die Brüder nachdem sie ihren Vater beerdigt hatten. Sie glaubten immer noch nicht, dass Josef ihnen wirklich vergeben hatte und sie liebte, trotz all dessen, was sie ihm angetan hatten. Die Liebe, die Josef für seine Brüder empfand, wurde ihm von Gott geschenkt und es war Gottes göttliche Liebe, die durch Josef floss, die seine Brüder erkennen ließ, dass er sie wirklich liebte.

**1. Mose 50:15-21**

#### **430 JAHRE IN ÄGYPTEN**

Es gibt nur sehr wenige Informationen in der Bibel über diese Zeitperiode für das Volk Israel. Es war eine Zeit des Brütens und die Bibel sagt uns nicht, ob Gott während dieser Jahre zu irgendeiner Person sprach.

In 2. Mose Kapitel 6 wird uns etwas über die Oberhäupter einiger Stämme erzählt, doch die interessanteste Information ist die über die Eltern von Mose und Aaron: Amram, der die Schwester seines Vaters Jochebed und damit seine Tante heiratete.

**2. Mose 6:20**

Die Israeliten verbrachten 430 Jahre in Ägypten und anhand des Alters von Mose als er dazu berufen wurde, zurück nach Ägypten zu gehen, können wir errechnen, dass die Hyksos in Ägypten noch 350 Jahre nach Josef herrschten bis sie besiegt und vertrieben oder von den eingeborenen Ägyptern getötet wurden.

**Apostelgeschichte 7:22, 30**

#### **EIN BLICK AUF GOTTES PLAN**

Ein Mensch verbringt ungefähr neun Monate im Leib seiner Mutter bevor er geboren wird. Die Zeugung erfolgt und die beiden Zellen entwickeln sich zu einem kleinen Baby, das genährt und warm und sicher im Mutterleib bewahrt wird. Doch das Baby kann hier nicht zu einem Erwachsenen heranwachsen und muss ausgestoßen werden und lernen, außerhalb des Mutterleibes zu leben. Dieses Ereignis der Geburt ist sowohl für die Mutter als auch für das Kind



---

8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • [www.eaac.org](http://www.eaac.org)

traumatisch. Wenn die Zeit gekommen ist, wo es den Mutterleib zu verlassen gilt, erfolgen starke Wehen, die der Mutter Schmerzen bereiten und das Baby hinaus befördern. Der Mutterleib, der bisher ein freundlicher Ort war, beginnt durch starke Kontraktionen Druck auf das Baby auszuüben und es so hinaus zu zwingen.

Goschen war Gottes Mutterleib für das Volk Israel. Es war das fruchtbarste Stück Land in Ägypten mit großem Ertrag an Lebensmitteln und Wasser. Ich bin sicher, dass das Volk Israel sich dort sehr bequem eingerichtet hatte und statt in Zelten zu leben und fortwährend umher zu ziehen hatten sie sich Häuser gebaut und Scheunen für ihr Vieh. Nach 300 Jahren des Lebens in ziemlicher Bequemlichkeit und Sicherheit hatte die Generation, die bereits in Goschen geboren wurde, keinerlei Verlangen danach, nach Kanaan und damit in ein unbekanntes Leben zu ziehen. Gott wusste das und veränderte Goschen in einen Ort der Schmerzen, des Leidens und der täglichen Hölle. Ausgehend von Moses Alter muss diese Zeit der Schmerzen und des Leidens mehr als 80 Jahre andauert haben, denn er war bereits während der „schlechten Zeiten“ geboren worden. **2. Mose 1:8-22**

## **UMSTÄNDE BEDEUTEN GOTT NICHTS**

Mose wurde während einer turbulenten Zeit gezeugt. Seine Eltern waren ein junges Paar, das beschlossen hatte, zu einer Zeit zu heiraten, wo ein Todesurteil auf jedem männlichen Baby lag, welches dem Volk Israel geboren wurde. **2. Mose 2:1-2**

Amram und Jochebed wussten nicht, dass ihr Junge eines Tages Israel aus Ägypten befreien würde. Es war eine Salbung auf dem neugeborenen Jungen und Jochebed ertränkte ihren Sohn nicht, sondern versteckte ihn und setzte ihn später in einem Korb auf dem Nil aus. **Verse 3-4**

***Gott schenkte Jochebed Glauben an Gott. Sie hatte kein Wissen darüber, wie der Junge überleben würde, doch im Glauben wurde sie von Gott dazu bewegt, einen Schritt zu tun ohne das Ergebnis im Voraus zu kennen! Hebräer 11:6***

In der Zwischenzeit bewegte Gott die Tochter des Pharaos, eine Heidin, die tief in Okkultismus und Götzendienst verstrickt war. Dennoch war sie das Gefäß, das Gott gebrauchen würde um das Baby Mose zu retten. **Verse 5-6**

Gott hatte Erbarmen mit Jochebed, denn sie muss großen Kummer gehabt und geweint haben weil sie ihren erstgeborenen Sohn abgeben musste. Der Wille Gottes geschah erneut durch den Schutz der Prinzessin von Ägypten und Jochebed hatte die Freude, ihren Sohn in seinen ersten Jahren aufziehen zu dürfen. **Verse 7-9**

Doch mit der Zeit musste Jochebed ihren Sohn erneut im Glauben abgeben, als die Prinzessin kam und ihn beanspruchte. Jochebed hätte versuchen können, zu entkommen und sich zu verstecken, doch sie hatte sich Gott ausgeliefert und wusste nicht, ob sie Mose jemals wieder sehen würde. **Vers 10**

Mose wurde als Prinz von Ägypten behandelt und erhielt die normale Ausbildung eines Prinzen: Allgemeinbildung, medizinisches Wissen, militärisches Training und selbstverständlich wurde er auch in der Religion der Ägypter unterwiesen. Er wurde zum nächsten Pharao herangezogen. Seine Adoptivmutter wusste nicht, dass er in der Tat ein mächtiger König werden würde, nur mit einem anderen Titel: der Herrscher der Nation Israel und ein Mann, der Gott von Angesicht zu Angesicht gegenüberstehen würde. **Apostelgeschichte 7:22**

***Erinnere dich: Es ist nicht so wichtig, wie du dein Leben nach der Errettung beginnst; es kommt vielmehr darauf an, wie du es beendest!***

**HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?**